

TAG DER OFFENEN TÜR

17. MAI 2025

IM RÖMER

11-18 UHR



Deine Stadt
Dein Rathaus
Dein Tag

TAG DER OFFENEN TÜR 17. MAI 2025 IM RÖMER

INHALT

Blick hinter die Kulissen	Seite 4
Angebote für Kinder	Seite 5
Römerberg und Paulskirche	Seite 6
Ämter stellen sich vor	Seite 8
Speed-Dating und Karaoke	Seite 10
Diskussionen und Filme	Seite 12
Gremien und Plenarsaal	Seite 14

Bitte beachten Sie, dass zur Sicherheit aller Besucherinnen und Besucher am Eingang Taschenkontrollen stattfinden und mit Wartezeiten zu rechnen ist.

Letzter Einlass in das Rathaus Römer ist um 17.30 Uhr.

LIEBE FRANKFURTERINNEN UND FRANKFURTER,

Deine Stadt
Dein Rathaus
Dein Tag

unser diesjähriger Tag der offenen Tür im Frankfurter Römer steht im Zeichen der Demokratie. Denn unsere Demokratie ist nicht selbstverständlich, sie muss bewusst gelebt und geschützt werden. In vielen Ecken der Erde sind demokratische Werte auf dem Rückzug. Das macht uns, die wir die Vorteile einer freiheitlichen Demokratie genießen, zurecht Sorge.

In einer Demokratie wird viel diskutiert und um den besten Weg für unsere Gesellschaft gerungen. Demokratische Prozesse sind oft mühsam – und nicht immer auf Anhieb zu verstehen. In der Frankfurter Kommunalpolitik und am 17. Mai am Tag der Offenen Tür können Sie Demokratie im Wortsinn vor der Haustür erleben und verstehen.

Kommen Sie in den Römer, treffen Sie Ihre Stadtverordneten, Vertreterinnen und Vertreter der Ortsbeiräte und Mitglieder des Magistrats. Reden Sie mit uns über Ihre Fragen zur Frankfurter Politik. Schauen Sie in unseren Plenarsaal und unsere Sitzungsräume, begegnen Sie unseren Fraktionen und informieren Sie sich über die Arbeit der städtischen Ämter und Gesellschaften. Sie sind es, die die demokratisch gefällten Entscheidungen der Politik für Sie in der Stadt umsetzen.

Demokratie lebt von politischer Kenntnis – und von Beteiligung. Es ist Ihre Stadt, es ist Ihr Rathaus, es ist Ihr Tag. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie.



Hilime Arslaner
Stadtverordnetenvorsteherin



Mike Josef
Oberbürgermeister

BLICK HINTER DIE KULISSEN

KODEX RÖMER – LERNORT FÜR KOMMUNALPOLITIK 16

Wie gestaltet sich die Arbeit im Rathaus? Und wie kann ich mich einbringen? An verschiedenen Stationen veranschaulicht der Kommunale Demokratie Explainer KoDeX, wie lokale Politik funktioniert, vom Wahlsystem bis zu den Entscheidungsprozessen. Hier erfahren Sie auch, welche Möglichkeiten Bürgerinnen und Bürger haben, selbst aktiv zu werden.

11 bis 18 Uhr, Wanebachhöfchen, EG

BÜRO DES OBERBÜRGERMEISTERS 56

Wer wissen möchte, wie der Arbeitsplatz von Mike Josef aussieht, erhält einen exklusiven Einblick: Gemeinsam mit Stadtführer Christian Setzepfandt besuchen Sie das Dienstzimmer, die Wandelhalle und den Tagungsort des Magistrats. Auch ohne Führung ist das Büro den ganzen Tag zugänglich.

15-minütige Führungen um 11.30, 12.15, 13 und 13.45 Uhr.

Die Führungen sind bereits ausgebucht, eventuelle Restkarten gibt es kurz vor Führungsbeginn am Infopunkt, 2. OG 60

BESUCHEN SIE DIE ERSTE BÜRGERIN FRANKFURTS IN IHREM DIENSTZIMMER 81

Die Stadtverordnetenvorsteherin Hilime Arslaner öffnet ihre Türen und freut sich auf Ihre Fragen. Sprechen Sie mit ihr über Kommunalpolitik, ihre Arbeit als Vorsitzende des Stadtparlaments oder einfach über Frankfurt. Im Dienstzimmer können Sie auch Gastgeschenke aus aller Welt besichtigen.

14.30 bis 16 Uhr und 17 bis 18 Uhr, Dienstzimmer, 3. OG

DAS STANDESAMT 55

Besuchen Sie den romantischsten Saal im Römer: Den Trausaal, in dem sich jedes Jahr Hunderte Paare das Jawort geben.

ab 14.30 Uhr, Trausaal, 1. OG

DER STADTSCHATZ? KÄMMERER DR. BERGERHOFF ERKLÄRT DEN HAUSHALT

Der Stadtkämmerer Dr. Bastian Bergerhoff erklärt alles, was Sie über den städtischen Haushalt wissen sollten – leicht verständlich, ohne komplizierte Fachbegriffe.

10 und 14 Uhr. Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht, Restkarten gibt es je nach Verfügbarkeit kurz vor Beginn am Stand der Koordinierungsstelle Fairtrade am Gerechtigkeitsbrunnen 10

TISCH-PARLAMENT – FRAGESTUNDE IN EINFACHER SPRACHE

Was ist ein Rechtsstaat? Und was bedeutet das in unserer Stadt? Beim Tisch-Parlament sprechen Sie mit Politikerinnen und Politikern aus Frankfurt. Es geht um den Rechtsstaat. Es gibt zuerst eine Erklärung. Sie können Fragen zum Thema Rechtsstaat stellen. Sie können auch Fragen zur Arbeit der Politikerinnen und Politiker stellen. Das Tisch-Parlament findet in Einfacher Sprache statt. Zu Gast: Sylvia Momsen (Die GRÜNEN). Das Tisch-Parlament wird gemeinsam von der Lebenshilfe Frankfurt und der Volkshochschule Frankfurt veranstaltet. Teilnahme nur mit Voranmeldung per E-Mail an freizeit@lebenshilfe-ffm.de

14.30 bis 16 Uhr, Besuchercafeteria Plenarsaal, 4. OG

VIEL SPASS FÜR KINDER



→ FÜHRUNGEN FÜR KINDER 1

Kleine Besucherinnen und Besucher können bei einer eigenen Führung den Römer erkunden.

14 und 16 Uhr; kostenfreie Teilnahmekarten gibt es am Treffpunkt der Römerführungen auf dem Römerberg

→ SPIELMOBIL DES ABENTEUERSPIELPLATZES RIEDERWALD 11

11 bis 18 Uhr, Römerberg

→ BUTTONSCHMIEDE FÜR KLEIN UND GROSS 80

Jeder kann seinen persönlichen Button vom Tag der Offenen Tür produzieren, mit eigenem Motiv und Wunschdesign.

11 bis 18 Uhr, Raum 310, 3. OG

→ DIE DEMOKRATIE-SPIELBAUSTELLE. AM „WIR“ BAUEN. DEMOKRATIE GESTALTEN. 15

In der Paulskirche stehen 10.000 Spiel-Hölzchen bereit, um gemeinsam etwas zu bauen: Brücken, Türmchen, Gebäude – beim Bau an unserer Demokratie sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Das Angebot entsteht in Kooperation mit der Stiftung Polytechnische Gesellschaft.

11 bis 18 Uhr, Paulskirche

AUSSENBEREICH:

RÖMERBERG & PAULSKIRCHE

Der Römerberg bietet ein abwechslungsreiches Programm für Klein und Groß, mit Aktionen zum Mitmachen, Vorführungen und großen Einsatzfahrzeugen, zum Beispiel von der Feuerwehr. Kinder erwartet ein Abenteuerspielplatz mitten in der Stadt.

FÜHRUNGEN: PAULSKIRCHE UND HAUS DER DEMOKRATIE 15

Die Paulskirche ist ein Ort, der deutschlandweit für die Geschichte der Demokratie steht. In den kommenden Jahren wird sie saniert. Zudem soll das Haus der Demokratie entstehen – ein lebendiger Raum für Austausch, Diskussion und Teilhabe. Die Stabsstellen „Paulskirche“ und „Entwicklung Paulskirche/Haus der Demokratie“ geben bei Führungen Einblicke in den Prozess und die geplante Bürgerbeteiligung. Die Paulskirche ist den ganzen Tag geöffnet.

12.30 und 15.30 Uhr; 14 Uhr Familienführung (ab 6 Jahren).
Dauer ca. 45 Minuten, Treffpunkt: Einheitsdenkmal vor dem Haupteingang der Paulskirche.

RÖMERFÜHRUNGEN 1

Nehmen Sie an einer der zahlreichen kostenfreien Führungen teil und lernen Sie das Rathaus Römer und dessen Geschichte kennen.

- Deutsch: zahlreiche Führungen von 11.15 bis 17.15 Uhr
- Englisch: 15 und 16 Uhr
- Führung für Menschen mit Sehbehinderung: 12 Uhr
- Führung in Einfacher Sprache sowie Gebärdensprache: 13 Uhr
- Barrierefreie Führungen: 15 und 17 Uhr
- Kinderführungen: 14 und 16 Uhr

Kostenfreie Teilnahmekarten erhalten Sie am Treffpunkt Römerführungen.

- Führungen in weiteren Fremdsprachen bietet die Kommunale Ausländerinnen- und Ausländervertretung an, 3. OG 78

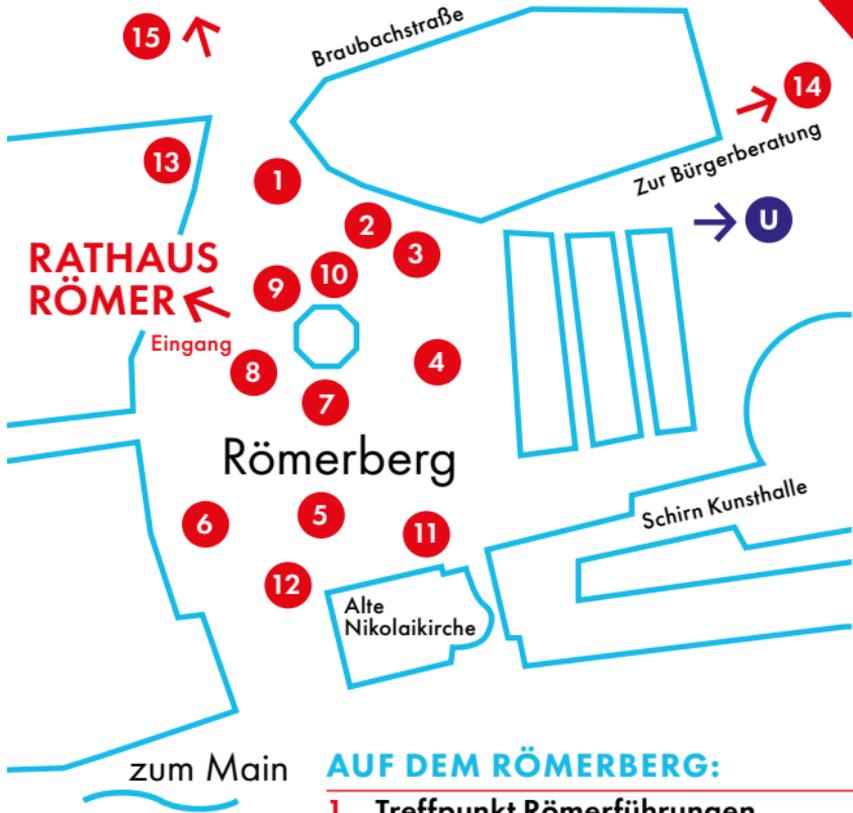
STADTFÜHRUNGEN 13

#visitfrankfurt bietet für 10 Euro pro Ticket Führungen an.

- Altstadtführung Deutsch: 11, 12, 14 und 15 Uhr
- Altstadtführung Englisch: 10.30 Uhr
- Führung zwischen Palmen und Skyline: 14.30 Uhr

Tickets gibt es in der Tourist Information Römer.

RÖMERBERG



AUF DEM RÖMERBERG:

- 1 Treffpunkt Römerführungen
- 2 FES - Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
- 3 Stadtpolizei
- 4 Grünflächenamt
- 5 Kultur- und Freizeitticket KUFTI
- 6 Feuerwehr Frankfurt
- 7 Bildungskommune Frankfurt
- 8 Mobilitätstour 2025
- 9 Stabsstelle Stadtmarketing & Selfie-Point „FRANKFURT“
- 10 Koordinierungsstelle Fairtrade
- 11 Spielmobil Abenteuerplatz Riederwald e.V.
- 12 World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026
- 13 Tourist Information Römer
- 14 Bürgerberatung in der Neuen Altstadt (Hinter den Lämmchen 6) geöffnet von 12 bis 18 Uhr
- 15 Paulskirche

ERDGESCHOSS:

RATHAUS RÖMER

AUSSTELLUNG ÄMTER UND GESELLSCHAFTEN

- | | |
|--|--|
| 16 KoDeX Römer | 35 Sportamt |
| 17 Personal- und Organisationsamt | 36 Stabsstelle Schulbau |
| 18 RMV Frankfurt | 37 Bürgeramt und Behördennummer 115 |
| 19 Büro des Oberbürgermeisters - Ehrenamt | 38 Denkmalamt |
| 20 Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main | 39 Kulturstadtamt |
| 21 Stadtvermessungsamt Frankfurt | 40 DomRömer Frankfurt |
| 22 Referat für Internationale Angelegenheiten | 41 Frankfurt hilft |
| 23 European Report | 42 Umweltamt & Klimareferat |
| 24 Stabsstelle Bürger:innenbeteiligung / frankfurt fragt mich – www ffm.de | 43 Oper Frankfurt / Schauspiel Frankfurt |
| 25 Mainova | 44 Stabsstelle für Fluglärmschutz |
| 26 Amt für multikulturelle Angelegenheiten (AmkA) | 45 Stadtschulamt Frankfurt am Main |
| 27 Amt für Bau und Immobilien | 46 Gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen in Frankfurt |
| 28 Jobcenter Frankfurt am Main | 47 Kita Frankfurt |
| 29 Zoo Frankfurt | 48 SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH |
| 30 Verkehrserziehung des Straßenverkehrsamtes Frankfurt am Main | 49 Ordnungsamt |
| 31 Stadtplanungsamt | 50 Frankfurt Immigration Office |
| 32 Frankfurter Bäder | 51 Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main |
| 33 Gesundheitsamt Frankfurt am Main | 52 Jugend- und Sozialamt |
| 34 Stabstelle Sauberes Frankfurt | 53 + 54 Gastronomie |
| | 55 Trausaal (1. OG) |



GASTRONOMIE 53 54

Der Ratskeller lädt zum Verweilen und Genießen ein. An den Verkaufstheken erhalten Sie warme und kalte Speisen, Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Für mobilitätseingeschränkte Personen gibt es im angrenzenden Kapellchen Service am Tisch. Im Römerhöfchen finden Sie zudem Spezialitäten vom Grill sowie ein vegetarisches Angebot.

2. OBERGESCHOSS:

KAISERSAAL 57

→ DEMOKRATIE ZUM ANFASSEN: SPEED-DATING MIT FRANKFURTS POLITIK

Sie möchten wissen, wer die Entscheidungen in unserer Stadt trifft? Beim Speed-Dating haben Sie die Gelegenheit, direkt mit hauptamtlichen Magistratsmitgliedern und Stadtverordneten zu sprechen. Im persönlichen Austausch können Sie Fragen stellen, Ideen teilen und erleben, wie lebendig Demokratie sein kann. Sie haben die Möglichkeit, mit bis zu drei Politikerinnen und Politikern ins Gespräch zu kommen. Das Speed-Dating leitet Hessenschau-Moderatorin Hülya Deyneli.

12 bis 13.10 Uhr und 16 bis 17.10 Uhr, Kaisersaal. Die Platzzahl ist beschränkt, bitte seien Sie ca. 10 Minuten vor Beginn vor Ort, um Ihre Teilnahmekarte zu erhalten.

→ POLITISCHES KARAOKE

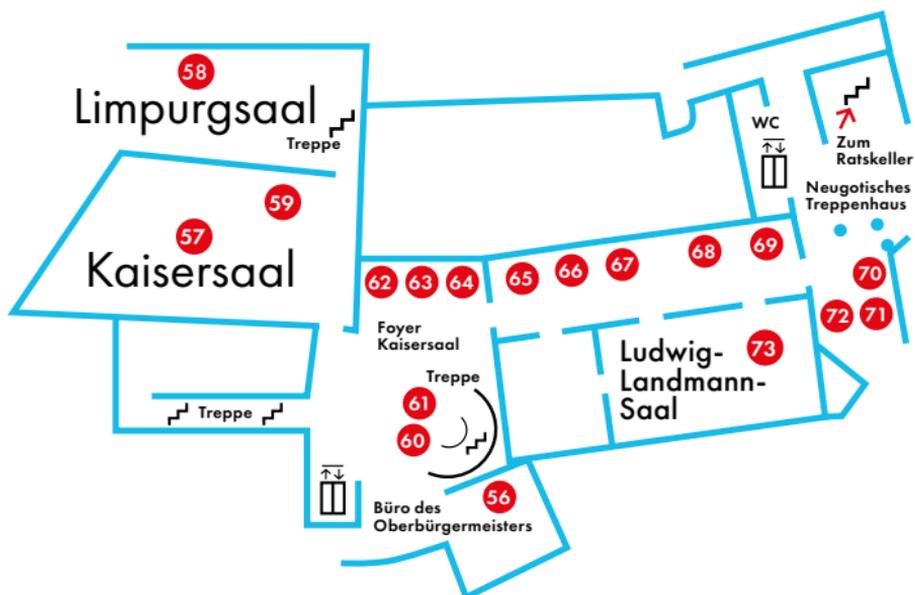
Ein Gemeinschaftserlebnis besonderer Art: Erobern Sie singend den Kaisersaal im Römer. Gemeinsam mit Menschen aller Generationen können sie in entspannter, ungezwungener Atmosphäre singen – ohne Angst vor Noten und falschen Tönen, unter anderem mit Liedern von Brecht oder Biermann.

14 bis 15 Uhr, Kaisersaal

DIE STADTPOLITIK STELLT SICH VOR 62 – 72

Kommen Sie mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverordnetenversammlung ins Gespräch: An den Infoständen im 2. OG im Foyer Kaisersaal, in der Wandelhalle und im Neugotischen Treppenhaus stellen sich die Fraktionen im Römer vor: Die GRÜNEN, CDU, SPD, Die Linke, FDP, BFF-BIG, AfD, Volt, ÖkoLinX-ELF und DIE FRAKTION. Darüber hinaus gibt es auch einen Stand der fraktionslosen Stadtverordneten.

2. OG



56 Büro Oberbürgermeister

57 Kaisersaal

58 Limpurgsaal

59 Volkshochschule
Frankfurt am Main

60 INFO-PUNKT

61 ernst-may-gesellschaft
e.V.

FRAKTIONEN IM RÖMER UND FRAKTIONSLOSE STADTVERORDNETE

62 GRÜNE-Fraktion
im Römer

63 CDU-Fraktion im Römer

64 SPD-Fraktion im Römer

65 Linke-Fraktion im Römer

66 FDP-Fraktion im Römer

67 BFF-BIG-Fraktion
im Römer

68 AfD-Fraktion im Römer

69 Volt-Fraktion im Römer

70 ÖkoLinX-ELF-Fraktion
im Römer

71 DIE FRAKTION im Römer

72 Fraktionslose
Stadtverordnete

73 Ludwig-Landmann-Saal/
Das Goldene Buch

2. OBERGESCHOSS:

LIMPURGSAAAL 58

→ JUBILÄUM 100 JAHRE NEUES FRANKFURT – 100 JAHRE WALDSTADION

Vor 100 Jahren öffnete der Sportpark im Stadtwald seine Pforten – mit Stadion, Schwimmbad und Radrennbahn eine der modernsten Anlagen ihrer Zeit. Frankfurt bewarb sich damit sogar um die Austragung der Olympischen Spiele 1936. Matthias Thoma (Eintracht-Museum) begibt sich mit Dr. Julius Reinsberg (Kulturdezernat Frankfurt) auf eine Zeitreise in Frankfurts goldene Zwanziger des Sports.

11.45 bis 12.30 Uhr, Limpurgsaal

→ KOMMUNALPOLITIK LEICHT ERKLÄRT – WAS WIRD HIER VON WEM ENTSCIEDEN?

Wer entscheidet, was in Frankfurt passiert? Wer macht die Regeln für Schulen, Busse oder Spielplätze? Hier erklären wir leicht und verständlich, wie Politik in Frankfurt funktioniert. Sie können Fragen stellen und mit uns ins Gespräch kommen. Kommen Sie vorbei und finden Sie heraus, wie auch Sie mitreden können!

Moderation: Mikael Horstmann

13 bis 13.45 Uhr, Limpurgsaal

→ UND WER VERTRITT MICH? DIVERSITÄT UND REPRÄSENTATION IN FRANKFURT

Jede Stimme zählt gleich viel – aber nicht jede Stimme wird gleich gehört. Wie kann es sein, dass manche gesellschaftlichen Gruppen deutlich überrepräsentiert sind und andere gar nicht? Was müssen wir tun, um jeder Stimme gleich viel Gewicht zu verleihen? Darum geht es bei der Podiumsdiskussion mit den Stadtverordneten Emre Telyakar (Die GRÜNEN), Omar Shehata (SPD) und Mirriane Mahn (ÖkoLinX-ELF).

Moderation: Dr. Thuy Loan Nguyen

14 bis 14.45 Uhr, Limpurgsaal

2. OBERGESCHOSS:

→ **FILMVORFÜHRUNG: DER GOETHETURM – EIN WAHRZEICHEN ENTSTEHT NEU**

Majestätisch thront er über dem Stadtwald: Der vom Frankfurter Mäzen und Kaufmann Gustav Gerst gestiftete Goetheturm. In der Nacht zum 13. Oktober 2017 brannte das Frankfurter Wahrzeichen vollständig nieder und wurde bis August 2021 originalgetreu wiederaufgebaut.

15 bis 15.45 Uhr, Limpurgsaal

→ **JUBILÄUM 100 JAHRE NEUES FRANKFURT – 100 JAHRE NEUER MENSCH**

Das legendäre Stadterneuerungsprogramm „Neues Frankfurt“ hatte einen umfassenden Anspruch: Wohnen, Arbeiten, Freizeit – jeder Lebensbereich der Frankfurterinnen und Frankfurter sollte revolutioniert werden. Dr.-Ing. habil. Wolfgang Voigt (stv. Vorsitzender ernst-may-gesellschaft) wirft mit Dr. Julius Reinsberg (Kulturdezernat) einen Blick auf das Alltagsleben in den 1920er Jahren.

16 bis 16.45 Uhr, Limpurgsaal

→ **FILMVORFÜHRUNG: DIE FRANKFURTER PAULSKIRCHE – EIN SINGULÄRER ORT**

Am 18. Mai 1848 versammelten sich in der Frankfurter Paulskirche die Mitglieder des ersten gesamtdeutschen Parlaments, um über eine freiheitliche Verfassung und die Bildung eines deutschen Nationalstaats zu beraten. Im Gedenken daran entstand 2023 ein Film mit bisher unveröffentlichten Ton- und Filmmitschnitten.

17 bis 17.45 Uhr, Limpurgsaal

DAS GOLDENE BUCH 73

20 Kilogramm schwer, einen halben Meter lang, 38 Zentimeter breit – das Goldene Buch der Stadt Frankfurt ist ein echter Hingucker, in dem sich bis heute Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Kirche und Sport aus aller Welt eingetragen haben. Bei einer Kurzführung erfahren Sie spannende Geschichten rund um das Goldene Buch.

11 bis 18 Uhr, Ludwig-Landmann-Saal. Führungen von

12 bis 16 Uhr, immer zur vollen Stunde

3. OBERGESCHOSS:

AUSSTELLUNG GREMIEN 74 – 78

Im Foyer zum Plenarsaal erwarten Sie Vertreterinnen und Vertreter der Ortsbeiräte, Stadtbezirksvorsteherinnen und -vorsteher, der Seniorenbeirat der Stadt Frankfurt am Main, der Präventionsrat Frankfurt sowie Mitglieder der Kommunalen Ausländerinnen- und Ausländervertretung. Erfahren Sie mehr über deren Mittlerfunktionen zwischen Bürgerinnen und Bürgern und der Stadtverwaltung.

PLENARSAAL 79

Einmal im Monat versammeln sich die Stadtverordneten im Plenarsaal und treffen dort wichtige Entscheidungen für unsere Stadt. Wie eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung abläuft und welche Besonderheiten es im Plenarsaal gibt, erfahren Sie hier. Mitarbeitende des Büros der Stadtverordnetenversammlung informieren den ganzen Tag lang Besucherinnen und Besucher.

PROGRAMM PLENARSAAL:

→ BEGRÜSSUNG UND PROGRAMMERÖFFNUNG

durch Stadtverordnetenvorsteherin Hilime Arslaner

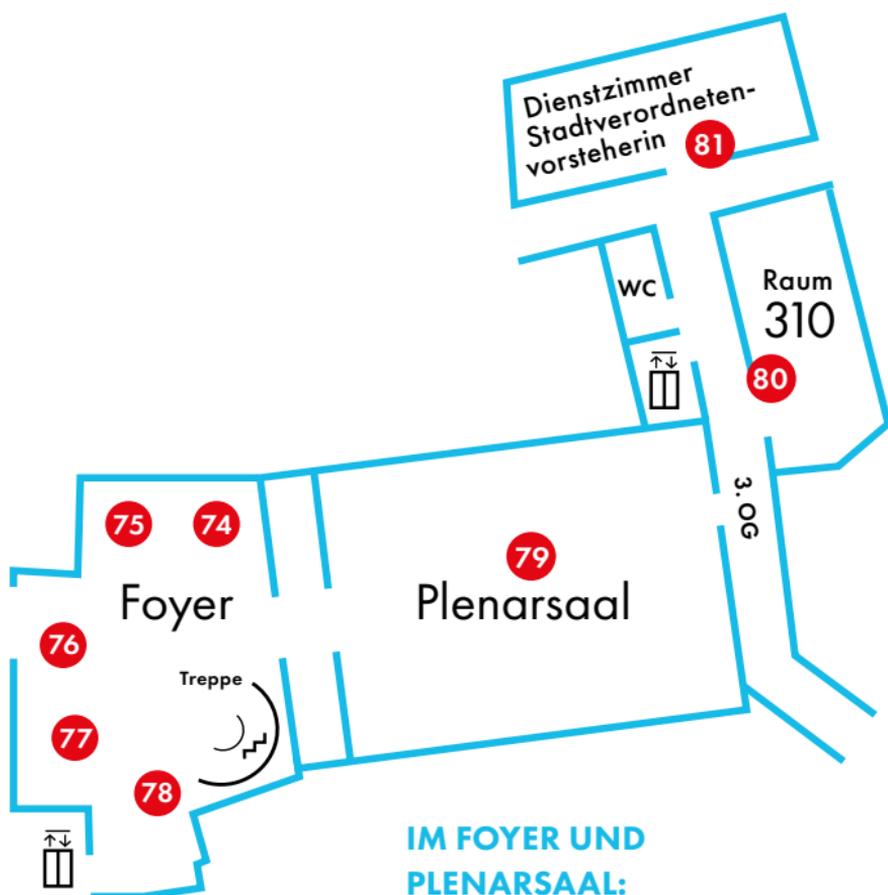
13.30 Uhr, Plenarsaal

→ HAPPY BIRTHDAY GRUNDGESETZ (VON UND MIT TINO LEO)

Eine unterhaltsame und informative Zeitreise: Schauspieler und Autor Tino Leo entführt Sie in seinem Theaterstück ins Jahr 1949, als das Grundgesetz aus den Trümmern des Zweiten Weltkrieges entsteht. Resolut schreiten die 61 Väter und vier Mütter unseres Grundgesetzes zur Tat. Ihnen gelingt, was nunmehr ein Dreivierteljahrhundert Bestand hat: ein demokratisches Grundgesetz.

13.35 bis 13.50 Uhr und 16.30 bis 16.45 Uhr, Plenarsaal

3. OG



IM FOYER UND PLENARSAAL:

- **74** Ortsbeiräte
- **75** Stadtbezirksvorsteher:innen
- **76** Seniorenbeirat der
Stadt Frankfurt am Main
- **77** Präventionsrat Frankfurt
- **78** Kommunale
Ausländerinnen- und
Ausländervertretung (KAV)
- **79** Plenarsaal
- **80** Buttonschmiede
- **81** Dienzimmer
Stadtverordnetenvorsteherin

TAG DER OFFENEN TÜR 17. MAI 2025 IM RÖMER



SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG

Wie gefällt Ihnen der diesjährige Tag der offenen Tür? Machen Sie mit bei unserer Umfrage vor Ort. Für Ihre Teilnahme erhalten Sie ein kleines Dankeschön von uns. Sie erkennen das Umfrage-Team an den roten Poloshirts.



Selfie-Point „FRANKFURT“ 9

Das Frankfurter Stadtmarketing und der Dachverband der Frankfurter Gewerbevereine laden Sie ein, sich vor dem großen Frankfurt-Schriftzug zu fotografieren.



Römerbotschafterinnen und -botschafter

Wo ist der Kaisersaal? Wie komme ich zu meiner Führung? Wie kann ich mich bei der Stadt bewerben? Die Römerbotschafterinnen und -botschafter zeigen Ihnen den richtigen Weg, haben Antworten auf Ihre Fragen und stehen Ihnen den ganzen Tag mit Rat und Tat zur Seite. Sie erkennen die Botschafterinnen und Botschafter an den weißen T-Shirts.

Stand: 15.04.2025. Änderungen vorbehalten. V.i.s.d.P.:

Jana Kremin, Leiterin Presse- und Informationsamt Stadt Frankfurt am Main,
Römerberg 23, 60311 Frankfurt am Main

Gemäß Hausordnung ist im gesamten Gebäude die Mitnahme von Hunden untersagt. Ausnahme: Diensthunde, Servicehunde mobilitätsbehinderter Personen und Führungshunde blinder und hochgradig schwerbehinderter Menschen. Nicht erlaubt sind außerdem: Rauchen sowie die Mitnahme von Luftballons, Alkohol und Drogen.

Während des Tags der offenen Tür werden Film- und Fotoaufnahmen erstellt. Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden.